



12. Juli 2023

Neuer Passat Variant¹ auf finalen Erprobungsfahrten

- Neunte Passat-Generation wird größer, komfortabler und hochwertiger
- MQB evo – neue Evolutionsstufe des Modularen Querbaukastens ermöglicht mit Plug-In-Hybrid-Antrieb rein elektrische Reichweiten von bis zu 100 Kilometer
- Mehr Langstreckenkomfort durch hohe Wertigkeit, neue ergoActive-Sitze, neue adaptive Fahrwerksregelung
- Neue Cockpit- und Infotainmentgeneration für selbsterklärende und übersichtliche Bedienung

Wolfsburg – Ende August wird der neue Passat Variant seine Weltpremiere feiern. Vorab veröffentlicht die Marke Volkswagen erste Details zur nächsten Passat-Generation. Ausgestattet ist das neue Modell mit einer Vielzahl an Innovationen wie beispielsweise einem intuitiven Anzeige- und Bedienkonzept, einem wertigen Interieur, einer neuen adaptiven Fahrwerksregelung, Sitzen auf Oberklasseniveau und Plug-In-Hybrid-Antrieben mit elektrischen Reichweiten von bis zu 100 Kilometern. Im ersten Quartal 2024 wird der neue Passat Variant auf den Markt kommen. Es ist die bereits neunte Generation eines der weltweit erfolgreichsten Mittelklasseautos mit über 50 Jahren Historie und mehr als 30 Millionen verkauften Exemplaren.



Der noch getarnte neue Passat Variant bei letzten Abstimmungsfahrten

Bei der Entwicklung des neuen Passat Variant nutzte Volkswagen das Potenzial des Modularen Querbaukastens in seiner neuen Entwicklungsstufe, kurz MQB evo genannt, voll aus. **Kai Grünitz, Markenvorstand für Technische Entwicklung:** „Beim neuen Passat haben wir sehr viel Wert auf einen hohen Fahr- und Reisekomfort gelegt, den die Kunden direkt spüren werden. Dafür sorgen unter anderem der gewachsene Radstand sowie

die neue adaptive Fahrwerksregelung mit 2-Ventil-Dämpfern. Gleichzeitig lässt sich unser neues Anzeige- und Bedienkonzept sehr intuitiv bedienen. Die klimatisierten Massagesitze verdeutlichen unseren Premium-Anspruch im Interieur.“

Interieur-Architektur wurde neu designt und konzipiert. Durch hochwertige Materialien und eine effektive Geräuschdämmung liegt die Wertigkeit und der Komfort auf einem neuen Niveau. Optional werden ergoActive-Vordersitze erhältlich sein. Sie sind mit einer elektrischen Einstellung (je nach Modell und Ausstattung bis zu 14 Wege) sowie unterschiedlich konfigurierten Massage- und Klimatisierungsfunktionen ausgestattet.

Neues Anzeigen- und Bedienkonzept. Die neue Interieur-Architektur des Passat Variant setzt konsequent Rückmeldungen der Volkswagen Kunden um. Das Ziel: eine möglichst intuitive Bedienung. Daher wird der Passat Variant mit einem neu

Medienkontakt

Volkswagen Communications
Product Communications
Bernd Schröder
Sprecher Tiguan | Tayron | Golf |
Qualität | Sicherheit
Tel: +49 160 9390 6364
bernd.schroeder1@volkswagen.de

Product Communications
Benedikt Griffig
Leiter Products and Technology
Tel. +49 (0) 5361 / 9-977164
benedikt.griffig@volkswagen.de



Mehr auf
volkswagen-newsroom.com





Medieninformation

entwickelten Cockpit und neuem Infotainmentsystem auf den Markt kommen. Das neue Serien-Infotainment-Display ist 32 cm (12,9 Zoll) groß. Optional beziehungsweise ausstattungsabhängig wird es ein ebenfalls neues, 38 cm (15 Zoll) großes Display geben. Unter dem Infotainment-Display befinden sich hinterleuchtete Touch-Slider; über sie werden Funktionen wie die Innenraumtemperatur und die Lautstärke eingestellt. Darüber hinaus wird Volkswagen optional ein neues Head-up-Display anbieten, das die Informationen in die Windschutzscheibe und damit in den virtuellen Raum vor dem Fahrzeug projiziert. Und: Das Multifunktions-Lenkrad bekommt wieder Knöpfe, damit auch hier die Bedienung noch leichter fällt.

Mehr Raum im Fond. Der neue Passat Variant ist deutlich größer als sein Vorgänger. Durch die neue Länge (plus 14 Zentimeter) erhöht sich die Beinfreiheit um weitere 5 Zentimeter. Um 40 auf 690 Liter wächst auch das Kofferraumvolumen (bei Beladung bis Höhe der Rücksitzlehnen), bei umgeklappter Rückbank sogar um 140 auf 1.920 Liter.

Neues DCC Pro und Integration des Fahrdynamikmanagers. Zahlreiche Einzelmaßnahmen verbessern das Fahrwerk des neuen Modells: eine erhöhte Sturzsteifigkeit und ein höheres Seitenkraftlenken der Vierlenker-Hinterachse (erhöhte Hinterachsstabilität und damit erhöhte Fahrsicherheit), eine neue Abstimmung der elektromechanischen Lenkung, modifizierte Stabilisatoren und Dämpfer, Anpassungen bei verschiedenen Felgen. Darüber hinaus wirkt sich beim Passat Variant eine direktere Lenkübersetzung und der verlängerte Radstand positiv auf die Fahreigenschaften aus.

Volkswagen hat für seinen Bestseller zudem eine weiterentwickelte Generation des adaptiven Fahrwerks im Angebot: das optionale DCC Pro mit 2-Ventil Dämpfern. Es reagiert permanent auf Fahrbahneigenschaften und Fahrsituationen und berücksichtigt dabei Parameter wie Lenk-, Brems- und Beschleunigungsvorgänge. In Sekundenbruchteilen wird dabei für jedes Rad die ideale Dämpfung berechnet und an den Stoßdämpfern eingestellt. Der Fahrer hat dabei die Möglichkeit, das DCC individuell von sehr komfortabel bis sehr sportlich zu justieren. Kurz gesagt: mehr Komfort und mehr Dynamik.

Ein Fahrdynamikmanager gehört ebenfalls zur Serienausstattung – ein MQB-System, das sein Debüt im aktuellen Golf GTI² feierte. Das System steuert die Funktionen der elektronischen Differenzialsperren (XDS) und die Querdynamikanteile der im Fall des DCC Pro geregelten Dämpfer. Über radindividuelle Bremsengriffe und eine radselektive Veränderung der Dämpferhärten werden die Handling-Eigenschaften dank Fahrdynamikmanager neutraler, stabiler, agiler und präziser.

Für eine starke Ausleuchtung der Fahrbahn. Der Passat Variant wird in den Topausstattungen mit einer neuen Generation der „IQ.LIGHT – LED-Matrixscheinwerfer“ angeboten werden. Es sind gegenüber dem Vorgänger nochmals flacher bauende Hochleistungsscheinwerfer, die über ein neues High-Performance-Fernlicht mit rund 500 Metern Leuchtwerte verfügen. Im Heckbereich verfügt das neue Modell über eine durchgängige LED-Querspanne der Rückleuchten.

Medieninformation



TDI, TSI, eTSI und eHybrid. Dank MQB evo können im neuen Passat Variant verschiedene Antriebsarten realisiert werden. So wird es Turbodieselmotoren (TDI), Turbobenziner (TSI), Mild-Hybrid-Turbobenziner (eTSI) und Plug-in-Hybridssysteme (eHybrid) geben. Die elektrische Reichweite der neuen Plug-in-Hybridantriebe konnte gegenüber den Vorgängern je nach Ausstattung auf bis zu 100 Kilometer gesteigert werden. Zudem wird in allen eHybrid-Versionen das AC-Laden schneller werden und serienmäßig erstmals auch das DC-Schnellladen möglich sein.

¹Neuer Passat Variant – getarnte seriennahe Studie

²Golf GTI - Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 7,4-7,0; CO₂-Emission in g/km: kombiniert 167-160; für die Fahrzeuge liegen nur noch Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht nach NEFZ vor. Angaben zu Verbrauch und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit von den gewählten Ausstattungen der Fahrzeug.

Medieninformation



330.000 reine Elektrofahrzeuge an Kunden. Derzeit arbeiten weltweit rund 170.000 Menschen bei Volkswagen. Mit seiner Strategie ACCELERATE treibt Volkswagen seine Weiterentwicklung zur begehrtesten Marke für nachhaltige Mobilität konsequent voran.
